

Seelsorge Inselspital  
Telefon +41 31 632 21 11 (Zentrale)  
www.insel.ch/seelsorge

120276\_2017\_06\_02\_kfig/sf

## Über Spiritualität reden

2. Berner praxisorientierter Workshop für Professionelle im Gesundheitswesen  
Mittwoch, 20. September 2017, 14.30 – 18.30 Uhr  
Inselspital Bern, Kinderklinik Kursraum 1 (Eingang 31b)

### ReferentInnen und ModeratorInnen



**Ursula Aufdenblatten**

Dr. med., Fachärztin für Innere Medizin, Rheumatologie und Homöopathie mit eigener Praxis in Zürich.  
Kursleiterin für Spiritual Care



**Marie Louise Hörler**

Begleitung und Beratung von Kranken und Sterbenden, Beratung von Angehörigen.  
Kursleiterin für Spiritual Care



**Karin Klemm**

Theologin, Supervisorin, Bibliodramaleiterin,  
Spitalseelsorgerin Kantonsspital Baden



**Pascal Möсли**

Theologe und Supervisor IAP MAS, Beauftragter  
Spezialseelsorge und Palliative Care, Reformierte  
Kirchen Bern-Jura-Solothurn



## Fachleute aus verschiedenen Professionen präsentieren wiederum Erfahrungen und Vorgehensweisen, um mit den Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen

- Wie kommen wir in Kontakt mit den spirituellen Fragen von Patienten und Patientinnen?
- Welche Konzepte von Spiritualität und Selbstsorge sind für den klinischen Kontext hilfreich?
- Wie können die verschiedenen Berufsgruppen ihre Zusammenarbeit gut gestalten?

**Kosten:** CHF 40.–

**Anmeldung** bis 31.8.2017 an: vera.baumgartner@refbejuso.ch

### Kontakt:

Pascal Mösli, Tel. +41 31 340 25 81

pascal.moesli@refbejuso.ch | www.refbejuso.ch

Thomas Wild, Tel. +41 31 632 23 71

thomas.wild@insel.ch | www.insel.ch/seelsorge



## Programm

14.30	Begrüssung und Einstimmung: <b>«Was sagen Sie, nachdem Sie &lt;Guten Tag&gt; gesagt haben?»</b> (Eric Berne)
14.50	<b>Spirituelle Türöffner im Spital</b> Videodokumentierte Beispiele aus der Praxis; anschliessende Diskussion im Plenum
15.50	Pause
16.10	<b>Fallsituationen der Teilnehmenden</b> Austausch in Gruppen; anschliessende Vertiefung im Plenum
17.10	Dr. med. U. Aufdenblatten und M.L. Hörler: <b>«Da-Sein für mich und andere» – warum Mitgefühl für Gesundheitsfachpersonen Sinn macht</b> Impuls und Übung aus buddhistischem Kontext
18.15	Fazit und Ausblick

**Moderation:** Karin Klemm und Pascal Mösli

**Leitung:** Pascal Mösli  
(Beauftragter Seelsorge refbejuso),  
Hubert Kössler und Thomas Wild  
(Co-Leitung Seelsorge Inselspital)